

Telefon: 0 233-25461  
Telefax: 0 233-27966

**Referat für Arbeit und  
Wirtschaft**  
Wirtschaftsförderung  
Grundlagen der  
Wirtschaftspolitik

## **Forschungs- und Innovationsbericht der Landeshauptstadt München 2023**

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09752**

**Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 20.06.2023**  
Öffentliche Sitzung

### **Kurzübersicht**

zur beiliegenden Bekanntgabe

<b>Anlass</b>	Veröffentlichung des „Forschungs- und Innovationsberichts der Landeshauptstadt München 2023“
<b>Inhalt</b>	Information des Stadtrates über die Forschungs- und Innovationsvorhaben der Stadtverwaltung, ihrer Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften, die 2022 initiiert bzw. umgesetzt wurden.
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Gesucht werden kann im RIS auch nach</b>	Forschung, Innovation, Smart City, Digitalisierung, Mobilität, Nachhaltigkeit, Klimaschutz
<b>Ortsangabe</b>	-/-

## **Forschungs- und Innovationsbericht der Landeshauptstadt München 2023**

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09752**

1 Anlage

#### **Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 20.06.2023**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten**

Mit der dreizehnten Ausgabe des „Forschungs- und Innovationsberichtes der Landeshauptstadt München“ hat das Referat für Arbeit und Wirtschaft erneut eine Zusammenschau über bedeutende Forschungs- und Innovationsvorhaben aufbereitet, die im Jahr 2022 in der Stadtverwaltung initiiert und umgesetzt wurden. Somit wird ein Überblick geboten über den städtischen Beitrag zur Stärkung des Innovationsstandortes München sowie das Spektrum der städtischen Innovationsbestrebungen zur Verbesserung der Angebote und Dienstleistungen für Bürger\*innen und Unternehmen.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wurde 2011 vom Stadtrat federführend mit der jährlichen Publikation eines Forschungs- und Innovationsberichtes beauftragt. Alle städtischen Referate, Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften wurden gebeten, ihre einschlägigen Projekte und Maßnahmen einzubringen. Nicht nur Innovationen oder neue Technologien für städtische Produkte, Dienstleistungen und Verfahren, sondern auch Forschungsprojekte, die einer Umsetzung vorausgehen oder diese begleiten, finden im Bericht Platz. Der Bericht ist nach den Hauptthemen Digitalisierung, Smart City, Stadtgesellschaft, Mobilität und Nachhaltigkeit und Umwelt gegliedert. Die dargestellten Projekte und Vorhaben zahlen aber durchaus auf mehrere Themenbereiche ein, da diese oft Hand in Hand gehen.

Für die RAW-Publikationen wurde ein neues, zeitgemäßes Lay-out entwickelt, das die Lesbarkeit und Attraktivität der Broschüre erhöhen soll. Der Bericht erscheint demzufolge zum ersten Mal in Vollfarbe und zeigt nun mehr Bildmaterialien, die die Textbeiträge sinnvoll ergänzen.

Das Kapitel **Digitalisierung** gibt einen Einblick, wie die Digitalisierung in unterschiedlichen Referaten und Beteiligungsgesellschaften vorangetrieben wird. Extended Reality (erweiterte Realität, XR) und Künstliche Intelligenz (KI) gewinnen dabei auch in der Stadtverwaltung zunehmend an Bedeutung. Sie finden Einsatz zur Datenerhebung,

wie bei Baumzählungen im Stadtgebiet oder bei der Visualisierung von Zukunftsszenarien, wie beim Erlebbar-machen der Klimawirkung städtebaulicher Maßnahmen. Die städtischen Dienstleistungen werden darüber hinaus verbessert: Einerseits werden Informationen auf digitalen Plattformen zusammengetragen, damit Prozesse effizienter gestaltet werden können, wie beim Genehmigungsverfahren für Flächensondernutzungen. Andererseits werden sie den Bürger\*innen auf intuitive Weise zugänglich gemacht, wie bei der Weiterentwicklung der MVV-App zur Mobilitätsplattform für den ÖPNV, On-Demand- und Sharing-Services. Darüber hinaus stellen Bildungseinrichtungen auf neue physische sowie digitale Lernwelten um, die das selbstgesteuerte Lernen der Studierenden bestens unterstützen. Und am Flughafen helfen spezielle Computertomographen dabei, die Kontrolle des Handgepäckts und somit den Passagierdurchsatz zu beschleunigen.

Auch der Bereich **Smart City** ist breit aufgestellt und vielfältig. Die Landeshauptstadt München entwickelt und erprobt auf dem Weg zur Smart City verschiedene Maßnahmen: als Impuls mittels lokaler Pilotprojekte, wie die des smarten Schwimmbads, bis hin zu mehrjährigen Vorhaben in Konsortien mit verschiedenen Partnern, wie im Projekt Connected Urban Twins. Einerseits werden mit Lowcost-Sensoren für die Stickstoffdioxid-Messungen neue Techniken getestet, andererseits werden bereits verbreitete Technologien auch auf neue Anwendungsfälle übertragen, wie bei der Friedhofs-App. Mit der Funktechnologie LoRaWAN wird zeitgleich die beste infrastrukturelle Voraussetzung für die Umsetzung weiterer Innovationen geschaffen.

Wie die Landeshauptstadt ihre Bürger\*innen bei der Stadtentwicklung aktiv einbezieht, wird im Kapitel **Stadtgesellschaft** dargestellt. Selbstverständlich findet sich darunter das Munich Urban Colab, als physischer Ort der Vernetzung und der Entwicklung neuer Lösungen für urbane Herausforderungen. Im Leuchtturmprojekt „Creating NEBourhoods together“ werden ganz im Sinne des Neuen Europäischen Bauhaus und der Missionen des European Green Deals innovative Methoden für co-kreative Stadtentwicklung pilotiert. Darüber werden kleinere, konkrete neue Angebote vorgestellt, wie die digitalen Anlaufstellen für Geflüchtete, Neuzugewanderte und Studierende, um sich leichter in München zurechtzufinden.

Der Fokus beim Thema **Mobilität** liegt eindeutig bei der Aufgabe die Verkehrswende aktiv voranzutreiben. Zahlreiche Projekte und Vorhaben zur Förderung der Nutzung von Elektromobilität, ÖPNV und Sharing-Angebote über die Münchner Stadtgrenzen hinweg werden durchgeführt, sei es über Netzwerke wie MoveRegionM oder über konkrete Maßnahmen wie eine verbesserte MVGO-App. Des Weiteren werden Lösungen für die urbane Logistik stetig weiterentwickelt, wie durch einen digitalen Marktplatz für Logistik-Flächen. Zudem soll die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöht werden, zum Beispiel durch eine verbesserte Abstellssituation der vorhandenen E-Tretroller.

Last but not least bildet der Bericht Forschung und Innovation den Bereich **Nachhaltigkeit und Umwelt** ab. Es werden verschiedenste Projekte und Maßnahmen vorgestellt, die auf das Ziel einer klimaneutralen Stadt einzahlen. Unter anderem setzt die Landeshauptstadt München auf das Konzept der Schwammstadt, um naturnaher mit Regenwasser umzugehen und zeitgleich resilienter gegen Extremwetterereignisse zu werden. Mit der Forschung zu Themen der Geothermie wird die Wärmewende in Richtung erneuerbarer Energien unterstützt. Und durch den Ausbau der Erfahrungen im Holzwohnungsbau wird die Verwendung nachhaltiger Ressourcen gefördert.

Insgesamt vermittelt der Forschungs- und Innovationsbericht einen umfassenden Eindruck darüber, wie sehr die gesamte Stadtverwaltung zusammen mit den Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften mit vielfältigsten Aufgabenbereichen an der Gestaltung der lebenswerten Stadt der Zukunft arbeitet. Es wird zudem auch deutlich, dass diese Entwicklung dabei bewusst mit den Münchner Bürger\*innen gestaltet wird.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Manuel Pretzl, und der Verwaltungsbeirat für Wirtschaftsförderung, Frau Stadträtin Gabriele Neff, haben jeweils einen Abdruck der Bekanntgabe erhalten.

## II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner  
Berufsm. StR

## III. Abdruck von I. mit II.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z.K.

#### **IV. Wv. RAW-FB2-SG2**

zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Baureferat

An das Direktorium

An das IT-Referat

An das Gesundheitsreferat

An das Kommunalreferat

An das Kreisverwaltungsreferat

An das Kulturreferat

An das Mobilitätsreferat

An das Personal- und Organisationsreferat

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft – FB 1 –Europa

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft – FB 3 – Kommunale Beschäftigungspolitik und Qualifizierung

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft – FB 5 – Beteiligungsmanagement

An das Referat für Bildung und Sport

An das Referat für Klima- und Umweltschutz

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

An die Stadtkämmerei

An das Sozialreferat

z.K.

Am